

Gedenken am Kriegerdenkmal zu Hussinetz/Gesinieć in Schlesien am 16. November 2014

Der Initiator, Herr Dietrich Smolla, Uelzen/Niedersachsen, und der Sprecher, Herr Dr. Hans-Dieter Langer, Niederwiesa/Sachsen, legten um 10.00 Uhr zwei Kränze nieder. Eigentlich war dies ihr individuelles Anliegen, was ja auch die Trauerschleifen-Widmungen zum Ausdruck bringen. Die Gesamtliste der auf dem Denkmal genannten Gefallenen, Vermissten und an den Kriegsfolgen Verstorbenen mit ihren Dienstgraden ist unten aufgeführt.

Doch als man in Schlesien davon erfuhr, meldeten sich sehr zur Freude der beiden in Strehlen bzw. Hussinetz/Friedrichstein Geborenen auch polnische Teilnehmer an. So wurde es mit Frau Hana Michalska, Ortsvorsteherin von Eichwald/Dembniki, Herrn Artur Pirek, Sekretär der Gemeinde Strehlen/Strzelin, stellvertretend zudem für Frau Dorota Pawnuk, Bürgermeisterin der Gemeinde, Herrn Jan Deniszczyk, Ortsvorsteher von Hussinetz/Gesinieć und Herrn Jan Kijowski, Bürger von Strehlen-Altstadt/Strzelin-Starówka, eine internationale Veranstaltung mit fast offiziellem Anstrich. Die zwei von den Polen beigegebenen Grablichter sollen jedoch ausdrücklich ihre private Mitwirkung symbolisieren.

Eigentlich wollte Frau Dorota Pawnuk ebenfalls persönlich dabei sein, doch war sie aufgrund der an diesem Tag stattfindenden Kommunalwahl kurzfristig verhindert und entschuldigte sich.

„Liebe Anwesende“, meldete sich Herr Dr. Langer zu Wort,

„vor 100 Jahren begann der 1. Weltkrieg, und wir haben uns an diesem Ort zusammen gefunden, wo an die fast 100 Menschen erinnert wird, die damals ihr Leben lassen mussten.“

Herr Dietrich Smolla und ich, Hans-Dieter Langer, stehen stellvertretend für über 40 genannte Familien, die davon unmittelbar betroffen

waren, hier ihre Heimat hatten und heute in Europa und in aller Welt leben.

In Deutschland begeht man in diesen Tagen zudem den Volkstrauertag. So trauern Herr Smolla um seine Großväter und ich auch um meinen Bruder, der voriges Jahr verstorben ist, ohne noch einmal sein geliebtes Hussinetz besuchen zu können.

Sie, liebe polnische Mitbürger, haben zwar in der Folge des Ersten Weltkrieges ihre nationale Identität wieder gefunden und nach dem Zweiten Weltkrieg das regionale Erbe angetreten, doch haben Ihre Familien ebenfalls schrecklich gelitten.

Lassen Sie uns gemeinsam und in aller Stille eine Minute gedenken.“

Das Vaterunser, gesprochen in deutscher Sprache von Herrn Smolla, beendete die kurze aber in vieler Hinsicht symbolträchtige Andacht.

Anschließend führte Herr Dr. Langer die Gruppe noch ein paar Schritte auf die historische Kauba-Reihe, heute Akacjowa, und erläuterte das angedachte Denkmalprojekt Kulturpark Hussinetz. Hier in der geografischen Mitte des Dorfes haben sich nämlich charakteristische Strukturen der vom Granit geprägten Natur und Gebäude mit gründerzeitlich typischen Funktionen erhalten: Die Stellmacherei (Tscherny), der Kleinbauernhof (Matitschka), das Bauerngut (Wittwar) und das Steinarbeiterhaus (Fleger/Langer) aus dem 19. Jahrhundert sowie das Siedlungshaus (Jirmann) aus den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts. Wie in einem Amphitheater gruppieren sich die Natur- und Kulturobjekte, und die Idee ist, hier gegenüber ein kelchförmiges Granit-Denkmal mit den Namen Husinec-Hussinetz-Friedrichstein-Gesinieć zu errichten. Eine Texttafel würde zudem an die Historie der europäischen Kulturinsel Hussinetz/Strehlen (Gesinieć/Strzelin) in tschechischer, deutscher und polnischer Sprache erinnern. Der kleine landschaftliche Bereich müsste unter Flächendenkmalschutz gestellt werden, und man könnte - in Übereinstimmung mit den Eigentümern - an eine schrittweise Sanierung mit europäischen Fördermitteln denken. Sicher oder hoffentlich würden insbesondere auch Heimatvertriebene und ihre Nachkommen das Projekt unterstützen.

Dass solche Maßnahmen in Strzelin/Gesinieć möglich sind, beweisen der Wiederaufbau des Strehleener Rathausturmes vor einigen Jahren und nun auch die Sanierung des Saales der ehemaligen Hussinetzer Winkler-Gaststätte (zuletzt Podhaisky). Der Ortsvorsteher von Gesinieć, Herr Jan Deniszczyk, konnte stolz zum Abschluss sein prächtig wieder erstandenes Kulturdenkmal präsentieren. Man wird hier künftig nicht nur wieder das Tanzbein schwingen können - dafür sorgt übrigens ein Spezialfliesenbelag des Fußbodens (früher Holzdielen) - sondern das Objekt mit benachbartem Privatrestaurant vielfältig auch anderweitig kulturell nutzen. So wird am kommenden 6. Dezember der Nikolaus an 300 Kinderherzen beglücken.

Vielleicht darf daher auch die verschobene, aber nicht aufgehobene, 4. Kulturtagung im Jahr 2015 (wenn, dann voraussichtlich im Oktober) an diesem geschichtsträchtigen Ort stattfinden.

An dieser Stelle möchten D. Smolla und Dr. H.-D. Langer der Frau Dorota Pawnuć zur Wiederwahl als Bürgermeisterin der Gemeinde Strzelin herzlich gratulieren. Das Votum ist eindeutig, denn sie erzielte gleich im ersten Wahlgang 65 % der Stimmen.

Das stolze Ergebnis lässt hoffen, dass wir bald gemeinsam das Projekt Kulturpark Hussiniec voran bringen, denn die Idee, ein Granit-Denkmal am beschriebenen Standort zu errichten, stammt von Frau Pawnuć. Sie äußerte diese im Jahr 2013 anlässlich der Ratifizierung der Städtepartnerschaft mit dem Bürgermeister von Frankenberg/Sa., Herrn Thomas Firmenich. Diese wiederum wurde angeregt durch die 3. Internationale Kulturtagung Hussiniec/Strehlen, die im Jahr 2012 in Frankenberg stattfand. Dort trug Frau D. Pawnuć zum Thema „[Der Wiederaufbau des Rathausturmes von Strehlen](#)“ (siehe www.drhdl.de) vor und sagte ihre Unterstützung zur Durchführung der 4. Kulturtagung in Strzelin/Gesinieć zu.

Anlässlich des Strzelineer Stadtfestes 2014 kam es übrigens im Rahmen der Städtepartnerschaft zur Begegnung der Kinder und Jugendlichen des Sinfonischen Blasorchesters Frankenberg vor allem mit Schülern von Strzelin. Der öffentliche Auftritt im Stadtpark von Strze-

lin am Fuße des Marienberges war eine Augen- und Ohrenweide. Die jungen Menschen interessierten sich aber auch sehr für die Partnergemeinde. Dazu gaben zum Beispiel die zahlreichen Stelen auf dem „Pfad der Europäischen Geschichte“ (siehe www.europaeischer-geschichtsweg.eu) Gelegenheit, die an das alte Stadtbild von Strehlen in Sichtverbindung mit dem heutigen Bestand erinnern. Wir danken Frau Irena Woznicka aus Niederpodiebrad/Nieder-Mehltheuer (heute Goscicice) für ihre diesbezüglich mühevollen Projektarbeit.

Hans-Dieter Langer,
Niederwiesa im Freistaat Sachsen, am 19. November 2014

Bildergalerie:









Neben der Gastwirtschaft wurde eine Fleischerei betrieben. Manch ein Besucher, der im dortigen schönen Saal die Dorffeste (Erntefeste) oder auch die Tanzvergnügen besuchte, konnte neben seinem Durst auch zur späten Stunde seinen Hunger stillen. Alfred Kilian (1959)





Inscription auf dem Kriegerdenkmal des 1. Weltkrieges zu Hussinetz/Schlesien							
Name	Vorname	Dienstgrad	Datum				1917
			1914				gefallen am
Knorrek	Karl	Gefreiter (Gefr.)	22.08.	Bernhardt	Traugott	Ers. Res.	13.06.
Knorrek	Friedrich	Jäger (Jäg.)	22.08.	Krtschil	Friedrich	Gefr.	23.07.
Utikal	Johann	Ersatz-Reserve (Ers. Res.)	05.11.	Müller	Fritz	Landsturm (Landst.)	12.09.
Bernhardt	Emil	Ers. Res.	20.12.	Knorrek	Friedrich	Armee-Soldat (Arm. Sold.)	25.09.
Hauf	Paul	Res.	21.12.	Lazina	Traugott	Landsturm (Landst.)	31.10.
Fleger	Traugott	Füsilier (Füs.)	28.12.	Utikal	Gustav	Kanonier (Kan.)	01.12.
			1915				1918
			gefallen am				gefallen am
Fleger	Wilhelm	Füs.	15.02.				
Wingral	Gustav	Musketier (Musk.)	23.02.	Jirmann	Wilhelm	Kan.	05.02.
Kouba	Fritz	Ers. Res.	03.03.	Schicha	Traugott	Gefr.	08.03.
Taraba	Wilhelm	Musk.	30.03.	Peschel	Adolf	Kan.	26.03.
Sesulke	Friedrich	Musk.	06.05.	Brautschek	Gustav	Jäg.	28.03.
Papesch	Hermann	Wehmann (Wehm.)	17.05.	Turinsky jun.	Traugott jun.	Grenad.	28.03.
Podhaisky	Karl	Wehm.	24.05.	Turinsky	Traugott sen.	Wehmann (Wehm.)	01.04.
Kopatschek	Julius	Gefr.	24.05.	Friesel	Julius	M.G.-Abteilung (M.G.Abt.)	05.04.
Kipry	Traugott	Ers. Res.	25.05.	Papesch	Karl	Musk.	12.05.
Schicha	Rudolf	Gefr.	04.06.	Hradetzky	Traugott	Jäg.	17.07.
Bernhardt	Adolf	Landsturm (Landst.)	19.06.	Winkler	Paul	Füs.	20.07.
Matitschka	Gustav	Musk.	22.06.	Schicha	Wilhelm	Füs.	20.07.
Hasler	Wilhelm	Füs.	17.07.	Grimm	Max	Offizierstellvertreter (Offz. Stellvtr.)	27.07.
Duschek	Gustav	Füs.	20.07.	Matitschka	Karl	Musk.	20.08.
Winkler	Gustav	Musk.	01.08.	Christoph	Heinrich	Füs.	25.08.
Lazina	Wilhelm	Grenadier (Grenad.)	03.08.	Hilger	Paul	Landsturm (Landst.)	24.09.
Hönisch	Fritz	Füs.	04.08.	Komek	Karl	Sergeant (Serg.)	27.09.
Knorrek	Gustav	Oberjäger (Ob. Jäg.)	08.08.	Orgler	Otto	Leutnant (Leutn.)	27.09.
Smolla	Adolf	Musk.	10.08.	Winkler	Friedrich	Kan.	27.09.
Nawratil	Emil	Gefr.	19.08.	Janko	Robert	Musk.	02.10.
Böhm	Friedrich	Musk.	21.08.	Kipry	Traugott	M.G.Abt.	03.10.
Kipry	Julius	Ers. Res.	30.08.	Matitschka	Friedrich	Feldwebel (V. Feldw.)	31.10.
Wittwar	Johann	Ers. Res.	03.09.				Vermisst seit
Duschek	Rudolf	Ers. Res.	03.09.	Langer	Hermann	Musk.	07.09.1914
Hupka	Johann	Ers. Res.	13.09.	Thiel	Karl	Musk.	14.09.1914
Friesel	Traugott	Musk.	30.10.	Friesel	Friedrich	Ers. Res.	04.10.1914
Lellek	Wilhelm	Musk.	26.09.	Matitschka	Wilhelm	Unteroffizier (Uttfz.)	23.11.1914
Utikal	Karl	Landsturm (Landst.)	31.12.	Friesel	Traugott	Landsturm (Landst.)	30.08.1915
			1916	Duschek	Karl	Füs.	24.09.1915
			gefallen am	Grimm	Julius	Offz. stellvtr.	06.08.1916
Kupka	Wilhelm	Wehmann (Wehm.)	06.03.	Nowak	Traugott	Musk.	03.06.1916
Kupka	Gustav	Gefr.	11.08.	Pultar	Traugott	Füs.	13.11.1916
Matitschka	Karl	Jäg.	14.03.	Laschuffka	Karl	Uttfz.	18.12.1916
Knorrek	Friedrich	Jäg.	21.03.	Zucker	Wilhelm	Landsturm (Landst.)	04.10.1917
Lellek	Johann	Ers. Res.	26.04.	Immig	Robert	Ers. Res.	09.04.1918
Zuchal	Wilhelm	Grenad.	10.04.				An Kriegsfolgen
Hauffen	Fritz	Musk.	29.05.				verstorben am
Keller	Karl	Musk.	04.07.	Schicha	Wilhelm	Gefr.	27.01.1919
Fleger	Johann	Füs.	09.07.	Rother	Paul	Musk.	24.10.1919
Fleger	Traugott	Füs.	05.07.	Hradetzky	Julius	Ers. Res.	04.01.1920
Wingral	Friedrich	Füs.	13.07.	Matitschka	Paul	Kan.	08.10.1920
Weidel	Paul	Feldwebel (Vz. Fldw.)	23.07.				
Schicha	Gustav	Grenad.	04.08.				
Stranofsky	Gustav	Füs.	24.08.				
Moses	Wilhelm	Musk.	30.08.				
Hradetzky	Wilhelm	Musk.	13.11.				